



Kapitel #4

Sind die HF-Frequenzen von Dr. Rife sicher in der Anwendung?

Rife Ray #3 & #4 Sine Wave High RF Frequencies	
Actinomycosis (Streptothrix)	192,000 Hz
Anthrax	139,200 Hz
B. Coli (Rod form)	417,000 Hz
B. Coli (Filterable virus)	770,000 Hz
Bacillus X or BX (Cancer Carcinoma)	1,604,000 Hz
Bacillus Y or BY (Cancer Sarcoma)	?1,530,000 Hz
Gonorrhea	233,000 Hz
Spinal Meningitis	427,000 Hz
Staphylococcus Pyogenes Aureus	478,000 Hz
Staphylococcus Pyogenes Albus	549,070 Hz
Streptococcus Pyogenes	720,000 Hz
Syphilis	789,000 Hz
Tetanus	234,000 Hz
Tuberculosis (Rod)	369,000 Hz
Tuberculosis (Virus)	?769,000 Hz
Typhoid Fever (Rod)	760,000 Hz
Typhoid Fever (Virus)	1,445,000 Hz

In der obigen Tabelle sind siebzehn von Dr. Rifés ursprünglichen hohen HF- oder Radiofrequenzen dargestellt, die er für die verschiedenen Mikroorganismen verwendete. Heute gibt es einige Leute, die behaupten, an Dr. Rife und seine Methode der koordinativen Resonanz zu glauben, aber sie behaupten auch, dass HF- oder Radiofrequenzen schädlich sind. Sie behaupten, dass diese HF- oder Radiofrequenzen, die Dr. Rife verwendet hat, schädliche Mikrowellen erzeugen. Sie behaupten auch, dass es keine Rolle spielt, welche Methode verwendet wird, Metallhandzylinder oder Dr. Rifés Plasmastrahlröhre, beide Methoden erzeugen schädliche Mikrowellen. Selbst die einfachste Person, die sehr wenig über dieses Thema weiß, könnte in 10 Minuten Suche im Internet feststellen, dass diese Informationen falsch sind.

Es ist interessant festzustellen, dass diese falschen Informationen von Leuten stammen, die Maschinen verkaufen, die nicht in der Lage sind, eine der ursprünglichen hohen HF- oder Radiofrequenzen von Dr. Rife auszugeben. Es scheint, dass sie, weil ihre Frequenzgeneratoren nicht die Frequenzen von Dr. Rife erzeugen können, beschlossen haben, diese falschen Aussagen zu machen, um zu versuchen, mit Frequenzgeneratoren zu konkurrieren, die Dr. Rifés ursprüngliche Frequenzen ausgeben können. Es ist schade, dass diese Art von irreführenden Informationen verwendet wird, um Frequenzgeneratoren zu fördern, die nicht für sich allein stehen können.

Sie behaupten nicht nur, dass Dr. Rifés Strahlenröhre Mikrowellen ausgibt, sondern auch, dass sie ein sehr hohes elektromagnetisches EM-Feld haben, das ebenfalls schädlich ist. Das ist auch falsch, und wenn Sie das EM-Feld mit einem Dreifeld-Messgerät messen, werden Sie feststellen, dass ein kleiner Kühlschrankmagnet tatsächlich ein höheres EM-Feld hat als eine HF-Strahlröhre, die die Frequenzen von Dr. Rife ausgibt.

All diese irreführenden und falschen Informationen erweisen Dr. Rife und seinen Methoden, die von Menschen verwendet werden, die seine Frequenzen verwenden, einen großen Bärendienst. Diese Methoden sind;

1. Verwendung niedriger Audiofrequenzen ohne HF-Trägerfrequenz.
2. Verwendung von Audiofrequenzen mit einer hohen HF-Trägerfrequenz.
3. Verwendung hoher HF-Frequenzen ohne Verwendung einer HF-Trägerfrequenz.

Die meisten Frequenzgeneratoren, die diese Unternehmen bauen, verwenden nur "niedrige Audiofrequenzen" ohne HF-Trägerfrequenzfähigkeit. Sie verwenden die tiefen Audiofrequenzen, die 1936/1939 in der Rife Ray #5 oder Beam Ray Clinical Rife Machine und dem 1953 AZ-58 Instrument verwendet wurden. Aber sie ignorieren und erkennen nicht die Bedeutung der HF-Trägerfrequenz, die Dr. Rifés Maschinen verwendeten, die mit den niedrigen Audiofrequenzen kombiniert werden musste, um höhere Oberschwingungen von Dr. Rifés ursprünglichen Frequenzen zu erzeugen. Ohne die spezifische Trägerfrequenz, die auf die Audiofrequenz abgestimmt ist, wird die höhere HF-Frequenz von Dr. Rife nicht erzeugt. (Auf diese "niedrigen Audiofrequenzen" wird später noch eingegangen.)

Im Folgenden finden Sie einige Aussagen, die wir gefunden haben, die gute Beispiele für die falschen, falschen Informationen sind, dass

Dr. Rifes HF- oder Radiofrequenzen Mikrowellen erzeugen. Wir zitieren:

"Radiofrequenzen sind gefährlich und werden nicht zum Reißen verwendet."

"Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Rundfunkgeräte für die Rife-Therapie nicht geeignet sind, da sie nur dazu gedacht waren, das Mikroskop zu behandeln, um Beweise für die Theorie der Frequenz zu finden. Diese "Strahlen"-Maschinen verwenden eine Trägerwelle (AM-Radiowelle), die entweder Mikrowellen erzeugt, oder die Oberwellen der Mikrowelle, die menschliche Zellen töten können und Gehirnzellen am leichtesten töten. Diese Maschinen mögen eine begrenzte Wirkung haben, aber die Risiken übersteigen bei weitem den potenziellen Nutzen, zu dem sie in der Lage sind."

Rundfunkgeräte, auch Strahlenstrahl-, Strahlröhren-, Plasmageräte genannt, und alle anderen Geräte, die eine Trägerwelle verwenden, um Frequenzen an den Körper zu liefern, sollten überhaupt nicht zugelassen werden, da sie Gedächtnisverlust, Hirnschäden verursachen und Zellen in den Fortpflanzungsorganen abtöten. Es ist so ziemlich die gleiche Energie, die man empfangen würde, wenn man zu nahe an einem Radio- oder Fernsehturm wäre. Frequenzen, die sich auch nur annähernd der Mikrowelle nähern, sind für therapeutische Zwecke nicht gesund."

Das ist der Grund, warum wir kein Broadcast-Gerät herstellen und es auch nie tun werden. Es ist einfach viel zu gefährlich. Royal Rife, John Crane und andere, die jahrelang mit ihnen zusammengearbeitet haben, sind alle in einem schrecklich verminderten Zustand der geistigen Schärfe gestorben. Alkoholismus, unberechenbares Verhalten, Demenz und Dummheit scheinen bei ihnen weit verbreitet zu sein."

Diese Aussagen zeigen deutlich, dass diese Unternehmen und Einzelpersonen sehr wenig bis gar nichts über Dr. Rife oder seine Methoden wissen. Es ist schwer zu glauben, dass sie tatsächlich Maschinen verkaufen und herstellen, die sie "Rife Machines" nennen. In diesen zitierten Aussagen sehen wir die irreführende und falsche Information, dass Dr. Rifes HF- oder Radiofrequenzen Mikrowellen erzeugten. Alle wissenschaftlichen Tests, die durchgeführt wurden, zeigen, dass Dr. Rifes Strahlenröhre diese schädlichen Strahlen absolut nicht erzeugt. Darüber hinaus behaupten einige, dass die von Dr. Rife verwendete Strahlenröhre auch schädliche Röntgenstrahlen erzeugt. Dr. Rifes Strahlenröhre gab nicht nur KEINE Mikrowellen aus, sondern auch KEINE Röntgenstrahlen. Obwohl Dr. Rife generalüberholte Röntgenröhren verwendete, erzeugten diese KEINE Röntgenstrahlen oder Mikrowellen. Er füllte diese Strahlenröhren mit

Edelgasen wie Helium, Argon und Neon. Diese Edelgase erzeugen keine schädlichen Mikrowellen oder Röntgenstrahlen. Glühbirnen, allgemein Neonglühbirnen genannt, werden jeden Tag auf der ganzen Welt verwendet, und wenn sie schädliche Röntgenstrahlen oder Mikrowellen erzeugen würden, wären sie nicht in Gebrauch.

Während wir diese falschen Informationen diskutieren, werden wir alle unsere Aussagen durch dokumentierte Fakten untermauern, die beweisen werden, dass diese Denkweise völlig falsch ist. Unten, am Ende dieses Zitats, ist ein Link zu einem Dokument aus dem Jahr 1958, in dem die Strahlenröhre von einem Labor auf schädliche Strahlen getestet wurde. Wir zitieren den wichtigsten Teil dieses Dokuments:

"Da diese Röntgenröhre etwas Gas enthält, kommt es zu einer Entladung und die Elektroden werden heiß. Es muss jedoch betont werden, dass das Einschalten der Röhre unter diesen Bedingungen keine Röntgenstrahlen erzeugt. Als Physiker kann ich sagen, dass dies keine signifikanten Auswirkungen auf einen Körper hätte, der sich in der Nähe befindet. Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Funksender mit geringer Leistung, der mit einer "Strahlenröhre" ausgestattet ist, die keine Röntgenstrahlen erzeugt. Seine Konstruktion ist typisch für Funkgeräte, deren Zifferblätter lediglich die Audiomodulationsfrequenz des Radioträgers ändern. Die Konstruktion der Instrumente ist typisch für Radiosender und nicht in der Lage, eine andere bekannte Form von Strahlung zu erzeugen."
[Unterzeichnet: D.C. Kalbfell Ph.D., Präsident, 16 Aug 58. Daten für: California State Board of Public Health, Berkeley, Kalifornien."](#)

Im Jahr 1972 ließ John Marsh die gleiche Art von Test an der Strahlenröhre durchführen, auf Wunsch der Ärzte, die sein [neueres Strahlenröhreninstrument JLMSQ-1A](#) verwenden wollten, das das AZ-58-Modell aus den 1950er Jahren ersetzte. Das Unternehmen, das diesen Test durchführte, war das "AccureX Mobile Inspection Service Radiographic Laboratory". Diese Firma hat auch Film verwendet, um auf Röntgenstrahlung zu testen, und wir haben Fotos von diesem Film beigefügt. Alle Tests wurden in "Beach Aircraft Facilities" durchgeführt. Wir zitieren aus diesem Dokument:

ACCUREX: *"Das Gerät wurde fünf (5) Minuten lang mit 2128 cps unter Strom gesetzt und mit dem Gieger-Zähler und dem Gamma-Survey-Messgerät überwacht. Es wurde keine Röntgenstrahlung registriert.*

Folienpakete wurden in Kontakt mit der Röhre gebracht... und an verschiedenen anderen Berührungspunkten innerhalb der Konsole... und in Kontakt mit dem Netzteil. Das Gerät wurde zwanzig (20) Minuten lang mit Strom versorgt. Die Folie wurde sechs (6) Minuten lang bei 20 °C in einem neuen Ansco Liquidol-Entwickler und einer

neuen Anasco Liquifix-Befestigungslösung entwickelt. Nach dem Waschen wurde die Folie in normalen Verfahren getrocknet. Es wurde keine Verdunkelung des Films durch Röntgenstrahlung gezeigt. Der Film war klar.

Die Schlussfolgerung ist, dass... und seine Komponenten emittieren KEINE nachweisbare Röntgenstrahlung, wenn sie mit Standardinstrumenten überprüft werden." ([Dokument des AccureX Mobile Inspection Service, Röntgenlabor. Filmfotos, die keine Röntgenstrahlung zeigen](#)).

Diese beiden Tests, die in den Jahren 1958 und 1972 durchgeführt wurden, zeigen schlüssig, dass Dr. Rifés Strahlenröhre und seine Instrumente keine Röntgenstrahlen erzeugten. Alle Ärzte, einschließlich Dr. Robert P. Stafford, bestanden darauf, dass die Strahlenröhre auf schädliche Strahlen getestet werden sollte, bevor sie Dr. Rifés Strahlenröhreninstrument bei Patienten in klinischen Tests verwenden würden. Dies ist der Grund, warum Dr. Rife und seine beiden Geschäftspartner aus den 1950er Jahren, John Crane und John Marsh, diese Labortests an Dr. Rifés Strahlenröhreninstrument durchführen ließen. Sicherheit war ihr wichtigstes Anliegen. Dr. Rife ließ dieselben Tests in den 1920er und 1930er Jahren durchführen. Unten finden Sie einen Link zu einer Seite auf dieser Website mit dem Titel "Ärzte, die das Rife-Gerät bei ihren Patienten eingesetzt haben". Auf dieser Seite finden Sie Links zu vielen Ärzten, die das Strahlenröhreninstrument von Dr. Rife bei ihren Patienten ohne schädliche Auswirkungen eingesetzt haben.

[Ärzte, die die Rife-Maschine bei ihren Patienten eingesetzt haben](#)

Nicht einer dieser Ärzte starb jemals in einem verminderten Zustand der Dummheit, wie behauptet wird. Dr. Rife machte diese beiden Aussagen über die Sicherheit seines Strahlenröhreninstruments. Wir zitieren:

WEIT VERBREITET: "Ich stand dreißig Jahre lang vor diesem Ding und fand diese verschiedenen Frequenzen, die diese verschiedenen Bakterien devitalisieren. Und dieses Ding [HF-Strahlenröhre] schoss genau hier [auf seine Brust] auf mich, aber es ist absolut harmlos für normales Gewebe und jedes einzelne Bakterium, das eine andere Frequenz benötigt, um sich zu devitalisieren." ([John Marsh Rife CD's](#)).

[Um Dr. Rifés tatsächliche Stimme zu hören, die diese Aussage von den Rife-CDs macht, klicken Sie hier.](#)

RIFE: "Ich bediene das Frequenzinstrument seit 1921. Ich habe gesehen, wie es sich mit der Weiterentwicklung der Elektronik in Stil und Leistung weiterentwickelt hat. In den vielen Jahren, in denen ich

dieses Gerät in meiner Forschung verwendet habe, habe ich nie eine Verletzung oder irgendwelche negativen Auswirkungen erlitten. Ich fand es zuverlässig in der Leistung und effizient in den Ergebnissen."
[\(Brief von Dr. Rife an Dr. Justin Stein, 2. Juli 1956\).](#)

Aus den beiden obigen Aussagen können wir ersehen, dass Dr. Rife wusste, dass sein Strahlenröhreninstrument sicher zu verwenden war. Dr. Rife wurde 83 Jahre alt. James B. Couche wurde 87 Jahre alt und Dr. Robert P. Stafford wurde 88 Jahre alt. Alle diese Männer wurden sehr alt und es gab sicherlich keine Anzeichen von Demenz, Hirnschäden, Gedächtnisverlust oder Dummheit bei einem von ihnen. Warum irgendjemand diese Behauptungen aufstellt, ergibt keinen Sinn, es sei denn, er versucht, die Leute davon zu überzeugen, dass seine Geräte mit begrenzten Frequenzen, die keine von Dr. Rifés Originalfrequenzen ausgeben können, eine "Rife-Maschine" sind.

Da fast alle ursprünglichen Frequenzen von Dr. Rife, bekannt als M.O.R'S (Mortal Oscillatory Rates), HF- oder Radiofrequenzen waren, die von 139.200 Hertz bis 17.033.662 Hertz reichten, war es unmöglich, HF oder Radiofrequenz nicht zu verwenden, wenn man sie verwenden wollte. Dr. Rifés Maschine verwendete eine Strahlenröhre mit der Möglichkeit, eine einzelne Frequenz oder mehrere Frequenzen zu betreiben. Es hatte auch die Fähigkeit, eine HF-Trägerfrequenz zu verwenden. Die ursprünglichen Frequenzen von Dr. Rife befanden sich alle im AM-Radioband, wie von dieser Firma in ihrem Zitat hervorgehoben. Aber im Gegensatz zu ihren falschen Informationen arbeiten AM-Radiosender nicht im Mikrowellenband. Das ist keine Spekulation unsererseits; Es ist eine absolute wissenschaftliche Tatsache und kann leicht bewiesen werden. Die Frequenzbänder von AM-Radiosendern werden seit fast 100 Jahren sicher genutzt. Der Frequenzbereich von AM-Radiosendern reicht von etwa 540.000 Hertz oder Zyklen pro Sekunde bis 1.710.000 Hertz oder Zyklen pro Sekunde. Sie können diesen Frequenzbereich unter den drei folgenden Links nachlesen.

http://en.wikipedia.org/wiki/AM_broadcasting

<http://electronics.howstuffworks.com/radio-spectrum1.htm>

<http://hyperphysics.phy-astr.gsu.edu/hbase/audio/radio.html>

UKW-Radiosender geben auch keine Mikrowellen aus. FM-Radiosender arbeiten in der Regel zwischen 87,5 Millionen Hertz und 108 Millionen Hertz (87,5 bis 108 MHz oder Megahertz). Sie können diesen Frequenzbereich auch unter den nächsten drei Links unten nachlesen.

http://en.wikipedia.org/wiki/FM_broadcasting

<http://hyperphysics.phy-astr.gsu.edu/hbase/audio/radio.html>

<http://www.cybercollege.com/frtv/frtv017.htm>

Wenn Sie die obigen Seiten lesen, dann wissen Sie, dass sowohl das AM- als auch das FM-Frequenzband nicht im Mikrowellenbereich liegen.

Nachdem wir nun zweifelsfrei bewiesen haben, dass Dr. Rifes Frequenzinstrument keine Röntgenstrahlen oder Mikrowellen von seiner Strahlenröhre ausgibt, werden wir noch ein paar weitere Fakten diskutieren. Im Jahr 1936 nahm der Ingenieur von Dr. Rife, Philip Hoyland, die ursprünglichen Frequenzen von Dr. Rife und multiplizierte sie in harmonischen Schritten zum "Kurzwellenband". Dieses Frequenzband reicht von 2,3 Millionen Hertz bis 26,1 Millionen Hertz (2,3 MHz bis 26,1 MHz oder Megahertz). Der Bereich von 3 MHz oder 3 Millionen Hertz wurde speziell in den Instrumenten verwendet, die an die Ärzte verkauft wurden, die die Geräte von Dr. Rife verwendeten. Sie können mehr über die Frequenzen von Dr. Rife unter dem unten stehenden Link lesen.

[Dr. Rife's wahre Originalfrequenzen](#)

Jetzt gehen wir wieder zu Wikipedia und anderen Quellen und dort finden wir den Frequenzbereich des Mikrowellenbandes. Das niedrigste Mikrowellen-Frequenzband beginnt im Bereich von 300 Millionen Hertz und wird im Allgemeinen von 1 Gigahertz bis 30 Gigahertz geschätzt und kann bis zu 40 Gigahertz reichen. Nachfolgend finden Sie ihr Zitat:

MIKROWELLEN: *"Mikrowellen sind eine Form elektromagnetischer Strahlung mit Wellenlängen von einem Meter bis zu einem Millimeter oder äquivalent mit Frequenzen zwischen 300 MHz (300 Megahertz oder 0,3 GHz) und 300 GHz [ein GHz oder Gigahertz ist 1000 MHz oder Megahertz]. Diese weit gefasste Definition umfasst sowohl UHF als auch EHF (Millimeterwellen), und verschiedene Quellen verwenden unterschiedliche Grenzen. In allen Fällen umfasst die Mikrowelle mindestens das gesamte SHF-Band (3 bis 30 GHz oder 10 bis 1 cm), wobei die HF-Technik die untere Grenze oft bei 1 GHz (30 cm) und die obere bei etwa 100 GHz (3 mm) ansetzt."*

<http://en.wikipedia.org/wiki/Microwave>

<http://hyperphysics.phy-astr.gsu.edu/hbase/ems2.html>

Da keine der Frequenzen von Dr. Rife über 20 Millionen Hertz lag und dieser Bereich 280 Millionen Hertz niedriger ist als der niedrigste Mikrowellenbereich, ist es unmöglich, dass Dr. Rifes Frequenzen, die

er für die verschiedenen Mikroorganismen verwendete, im Mikrowellenband liegen. Wenn seine Frequenzen NICHT im Mikrowellenband liegen, dann kann seine Strahlenröhre keine ausgegebenen Mikrowellenfrequenzen haben.

Nachfolgend finden Sie drei Diagramme, die die verschiedenen Frequenzspektren zeigen. Sie werden feststellen, dass das Mikrowellenspektrum über dem AM-Radiospektrum liegt, in dem sich alle Frequenzen von Dr. Rife befinden. Sie werden feststellen, dass das Röntgenspektrum sogar höher ist als das Mikrowellenspektrum.

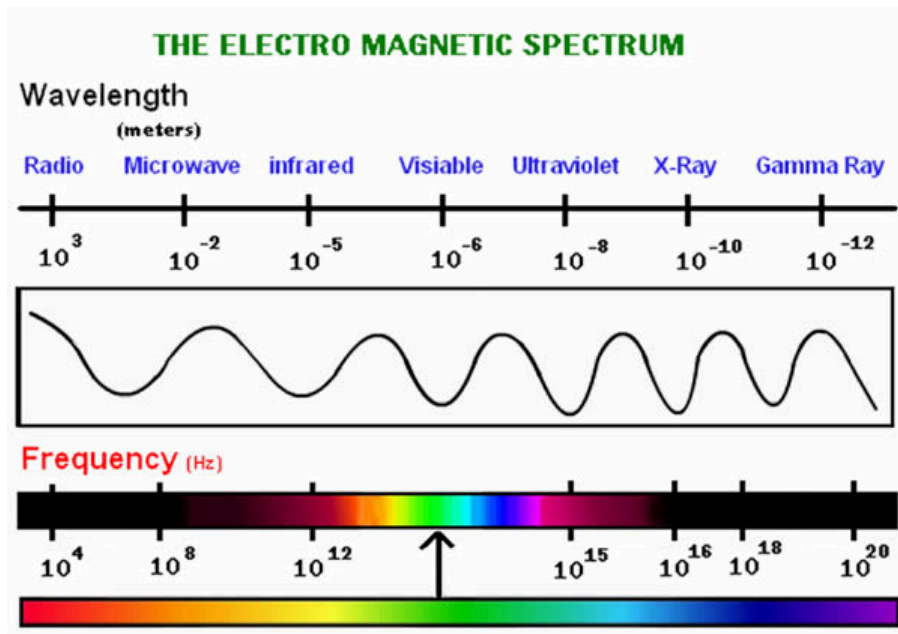
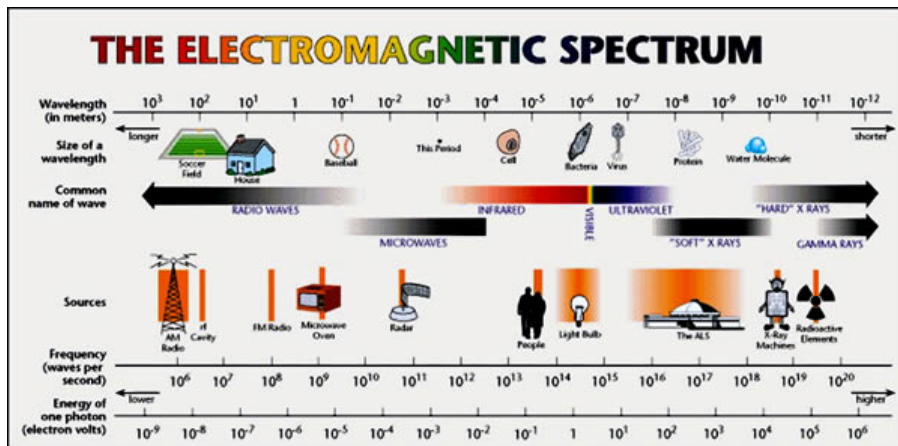


TABLE 1: MICROWAVE LETTER BAND DESIGNATIONS		
Band	Frequency range	Applications
L	1 to 2 GHz	Satellite, navigation (GPS, etc.), cellular phones
S	2 to 4 GHz	Satellite, SiriusXM radio, unlicensed (Wi-Fi, Bluetooth, etc.), cellular phones
C	4 to 8 GHz	Satellite, microwave relay
X	8 to 12 GHz	Radar
K _u	12 to 18 GHz	Satellite TV, police radar
K	18 to 26.5 GHz	Microwave backhaul
K _s	26.5 to 40 GHz	Microwave backhaul
Q	30 to 50 GHz	Microwave backhaul
U	40 to 60 GHz	Experimental, radar
V	50 to 75 GHz	New WLAN, 802.11ad/WiGig
E	60 to 90 GHz	Microwave backhaul
W	75 to 110 GHz	Automotive radar
F	90 to 140 GHz	Experimental, radar
D	110 to 170 GHz	Experimental, radar

Im Jahr 1958 wurde ein Brief von der "Radiation Detection Company" an das Gesundheitsministerium in Kalifornien geschickt. Wir zitieren:

"Wie gewünscht habe ich die von Ihrem Büro zur Verfügung gestellten Informationen über das AZ-58 Freq. Inst. unter dem Gesichtspunkt möglicher Gefahren durch ionisierende und/oder hochfrequente Strahlung überprüft.

Basierend auf den Daten, die im Bericht des 3D Testing Labs Inc. Material Engineering Report vom 18. Juni 1958 angegeben sind, bin ich der Meinung, dass das Gerät keine gefährlichen Mengen an Ionisation und/oder Hochfrequenz erzeugt." ([Brief von Francis R. Holden, PhD-Präsident der Radiation Detection Co.](#)).

Alle Berichte und Briefe, die wir zitiert haben, zeigen, dass Dr. Rifés Strahlenröhre keine schädlichen Röntgenstrahlen oder schädliche hochfrequente Strahlung in Form von Mikrowellen erzeugte. Wir könnten noch mehr Beweise dafür liefern, dass Dr. Rifés Strahlenröhre KEINE Mikrowellen oder Röntgenstrahlen erzeugt hat, aber wir glauben, dass das, was wir gegeben haben, ausreichend ist. All diese dokumentierten Informationen zeigen leicht, dass jede Information von irgendeiner Person, die die Idee verbreitet, dass Dr. Rifés Strahlenröhre oder seine Frequenzen Mikrowellen oder Röntgenstrahlen aussenden, falsch und falsch ist. Die Strahlenröhre von Dr. Rife, die eine HF- oder Radioträgerfrequenz verwendete, war und ist immer noch so sicher in der Anwendung wie eine Neonglühbirne.

Die Vorstellung, dass hohe HF-Frequenzen oder eine Trägerwelle unnötig sind, würde die gesamte Methode eliminieren, die Dr. Rife zur Devitalisierung von Mikroorganismen verwendete. Dr. Rifés Labornotizen zeigen, dass er nur eine Frequenz im Nicht-HF-

Audiobereich hatte. Alle anderen waren hohe HF-Frequenzen. Was die meisten Menschen nicht verstehen, ist die Tatsache, dass diese eine Audiofrequenz mit einer HF-Trägerfrequenz verwendet wurde. Es ist schwer zu verstehen, wie diese Leute die HF-Trägerfrequenz-Methode, die Dr. Rife in den 1930er bis 1950er Jahren verwendete, niederlegen können.

Wenn es um Dr. Rife und die Methode geht, die er in seiner Rife-Maschine verwendete, kann man nicht "seinen Kuchen haben und ihn auch essen". Dr. Rifés Prinzipien basierten alle auf koordinativer Resonanz von HF-Frequenzen. Jede Methode, die keine HF-Frequenzen verwendet, kann nicht als Dr. Rifés Methode bezeichnet werden, noch kann sie wirklich als "Rife-Maschine" bezeichnet werden. Unabhängig von der verwendeten Methode nennen die Menschen ihre Instrumente heute "Rife Machines", egal wie sie gebaut sind. Dr. Rife bat ausdrücklich darum, dass sein Name nicht auf irgendein Instrument geschrieben wird, aber genau das ist es, was die Leute tun. Es ist nichts falsch daran, wenn Leute Nicht-HF-Instrumente bauen, aber zu behaupten, dass HF schlecht oder unsicher ist, nur um ihre Instrumente zu verkaufen, ist das Problem. Dr. Rifés Colin B. Kennedy-Geräte (auf die später noch näher eingegangen wird) hatten einen Frequenzbereich von etwa 12.000 Hertz bis etwa 2.000.000 Hertz. Mit dieser Ausrüstung fand Dr. Rife die vielen Frequenzen (wie in der Tabelle am Anfang dieses Kapitels gezeigt), die die verschiedenen Organismen, die er testete, eliminieren oder devitalisieren würden.

Jeder, der etwas von Frequenzen versteht, weiß, dass Dr. Rifés Frequenzen HF- oder Radiofrequenzen waren. Es ist unmöglich, ein Instrument zu bauen, das diese Frequenzen von Dr. Rife ausgeben kann, ohne HF-Frequenzen zu verwenden. Jedes von Dr. Rifés Instrumenten, vom Rife Ray #1 bis zum Rife Ray #5, verwendete HF-Frequenzen. Das ist eine Tatsache der Geschichte, die nicht geändert werden kann. Dennoch gibt es einige, die so töricht sind zu behaupten, dass HF-Instrumente wie die von Dr. Rife "gefährliche Rife-Maschinen" sind. Es ist schwer zu glauben, dass dies von einigen gesagt wird, die behaupten, "Rife Machines" zu verkaufen. Es ist offensichtlich, dass sie sehr wenig über Dr. Rife und seine Methoden wissen. Alle Frequenzen, die Dr. Rife verwendete, befanden sich im AM-Radio-Frequenzband. Wenn sie gefährlich wären, dann hätten wir heute keine AM-Radiosender auf Sendung. AM-Radiosender gibt es seit fast 100 Jahren. Wenn diese Frequenzen gefährlich wären, dann wären die Menschen in den letzten 100 Jahren überall tot umgefallen. So töricht ist die Vorstellung, dass Dr. Rifés HF-Frequenzen und -Instrumente gefährlich waren.

Es ist klar, dass die Leute, die diese falschen Informationen geschrieben haben, nichts über Dr. Rife oder seine Ausrüstung

wissen. In diesem Bericht haben wir keine andere Axt zu schleifen, als darauf hinzuweisen, wie töricht einige dieser falschen Informationen sind, die von denen geschrieben werden, die behaupten, eine Menge über Dr. Rife zu wissen. Es gibt eine Menge Unsinn, der von einigen Leuten geschrieben wird, um zu versuchen, eine Art sogenannte "Rife Machine" zu verkaufen.

In den Versuchen von Dr. Rife hätte er natürlich im niederfrequenten Bereich begonnen und sich langsam in den Frequenzbändern nach oben gearbeitet, bis er eine Frequenz gefunden hätte, die den Organismus devitalisieren würde. Alle Frequenzen, die er fand, lagen im HF-Bereich. Sie stiegen von 139.200 Hertz für Anthrax auf 1.607.450 Hertz für das BX-Krebsvirus (Dieser Frequenzbereich wurde den Rife Ray #4 Dokumenten entnommen). Es waren nur diese Frequenzen, die Dr. Rife fand, die mit den Organismen in Resonanz gingen und sie devitalisierten. Da Dr. Rife herausfand, dass nur diese HF-Frequenzen in Resonanz gehen und den Organismus töten würden, ist es unmöglich, HF von koordinativer Resonanz zu trennen. Es wäre auch unmöglich, ein Instrument zu bauen, das wirklich nach den Prinzipien von Dr. Rife funktioniert, ohne die Verwendung von Radiofrequenzen.

Im Jahr 1989 wurde in der Zeitschrift "QST" ein Artikel mit dem Titel "Ist Amateurfunk gesundheitsgefährdend?" veröffentlicht. Dieser Artikel wird auch von einigen verwendet, um zu sagen, dass HF-Frequenzen unsicher sind und nicht verwendet werden sollten. Der folgende Link führt zu diesem Artikel.

[Ist Amateurfunk gesundheitsgefährdend?](#)

Dieses Papier ist lesenswert. Aber auch ein paar Dinge sollten beachtet werden. Wenn die Leute es nicht sorgfältig lesen, werden sie auf die Idee kommen, dass alle Frequenzen unsicher zu verwenden sind, einschließlich der Audiofrequenzen in den Bereichen, die heute von allen sogenannten "Rife-Maschinen" verwendet werden. Laut diesem Artikel kann jede Frequenz, die wir verwenden, ob HF oder Audio, unsicher sein. Eine Sache, die jeder, der diesen Artikel liest, bemerken wird, ist, dass es so viele Variablen gibt, die die in diesem Artikel besprochenen Gesundheitsprobleme verursacht haben könnten, dass es unmöglich ist, etwas mit Sicherheit zu wissen. Sie weist darauf hin, dass aus Informationen aus den Sterberegistern hervorgeht, dass Amateurfunker eine etwas höhere Sterberate durch Leukämie und Prostatakrebs aufwiesen. Es gab andere Krebsarten, die eine deutlich überproportionale Rate aufwiesen, aber es wird darauf hingewiesen, dass sie glauben, dass diese durch andere Faktoren verursacht wurden. Wir zitieren:

QST: *"Ebenso unterschied sich die Gesamtsterberate für alle Krebsarten bei Amateuren nicht signifikant von der*

Gesamtbevölkerung. Innerhalb dieser Krebssterberate gab es jedoch ein deutliches Missverhältnis der Todesfälle aufgrund von Krebserkrankungen "anderer" lymphatischer Gewebe, wie z. B. multiplem Myelom und Non-Hodgkin-Lymphomen. Die Sterberate war bei allen Leukämien nur geringfügig, aber statistisch nicht signifikant erhöht. Unter diesen Leukämien war jedoch vor allem eine Form (akute myeloische Leukämie) signifikant erhöht. Es wurde geschlussfolgert, dass die erhöhte Anzahl nur dieser hochspezifischen Formen von Blutkrankheiten und nicht anderer darauf hindeutet, dass eine biologische Ursache und Wirkung vorliegt. Es ist nicht möglich, eine direkte Analyse eines beruflichen Zusammenhangs mit diesen überzähligen Todesfällen vorzunehmen...

Es wurde darauf hingewiesen, dass die Arbeiter in diesen Berufen auch anderen möglichen Gefahren ausgesetzt waren, wie z. B. Dämpfen von Lötzinn und giftigen Chemikalien wie polychlorierten Biphenylen (PCB) und Asbest, von denen jede an sich auch Krebs verursachen könnte."

Aus diesem Zitat geht hervor, dass die Zunahme von Krebserkrankungen meist auf "eine biologische Ursache und Wirkung" zurückzuführen ist und nicht auf die Exposition gegenüber HF-Frequenzen. Die biologischen Faktoren scheinen auf die Exposition gegenüber Gefahren wie Dämpfen von Lötzinn und giftigen Chemikalien wie PCB und Asbest zurückzuführen zu sein. Die meisten Amateurfunker löten viel und haben viele elektronische Projekte, die sie gerne bauen. Aufgrund dieser Tatsachen ist es unmöglich zu sagen, dass Amateurfunk gesundheitsschädlich ist. Dennoch gibt es diejenigen, die diese Art von schriftlichen Artikeln verwenden, um zu sagen, dass die HF-Frequenzen von Dr. Rife unsicher sind, aber die Beweise beweisen diese Denkweise einfach nicht. Alle Ärzte, die Dr. Rifés Maschinen bei ihren Patienten einsetzten, würden dieser Denkweise nicht zustimmen.

Wir müssen auch darauf hinweisen, dass in diesem Artikel darauf hingewiesen wird, dass HF-Trägerfrequenzen im Bereich von 147 MHz bis 450 MHz (147.000.000 bis 450.000.000 Hertz) schädlich sein können, wenn sie mit niedrigen Audiofrequenzen verwendet werden. Aber das sollte niemanden beunruhigen, denn Dr. Rife hat diese hohen Trägerfrequenzbereiche nie in seinen Maschinen verwendet. Die heute gebauten HF-Maschinen verwenden keine HF-Trägerfrequenzen höher als 27 MHz und dies liegt weit unter diesem Bereich von 147 bis 450 MHz. Selbst das AM-Radio-Frequenzband reicht von 540.000 Hertz bis 1.700.000 Hertz. Der UKW-Radiobereich reicht von 87,5 Millionen Hertz bis 108 Millionen Hertz. Beide Frequenzbänder werden seit über 75 Jahren sicher genutzt. Bei allem gibt es ein gewisses Risiko. Wir leben nicht in einer perfekten Welt, aber die Vorteile überwiegen bei weitem die Risiken.

Um die Sicherheit von Dr. Rifes Arbeit und Frequenzen zu zeigen, müssen wir darauf hinweisen, dass Dr. Milbank Johnson, M.D., auch viele Jahre lang das Gerät von Dr. Rife verwendete, viele Kliniken durchführte und das Instrument für sicher hielt. [Dr. James B. Couche, M.D.](#) Er benutzte das Instrument in seiner Privatpraxis seit über 22 Jahren bei Tausenden von Patienten und sagte, das Instrument sei sicher in der Anwendung. [Dr. Tully, D.D.S.](#) Er kaufte eines von Dr. Couches Instrumenten und benutzte es mehrere Jahre lang bei seinen Patienten, und er sagte, dass er es völlig sicher fand. [Dr. Robert P. Stafford, M.D.](#) Er benutzte das Frequenzinstrument über 5 Jahre lang und äußerte auch, dass er das Instrument als absolut sicher empfand. Diese Aussagen zusammen mit der Aussage von Dr. Rife, die wir oben zitiert haben, zeigen, dass Dr. Rife herausfand, dass seine HF-Frequenzen in den von ihm verwendeten Bereichen genauso sicher zu verwenden waren wie die Frequenzen, die von jedem Radiosender ausgegeben wurden. Die Frequenzen von Radiosendern werden Tag und Nacht durch die Luft und durch unsere Häuser gesendet, ohne dass der menschliche Körper Schaden nimmt. Es mag einige Menschen mit HF-Empfindlichkeit geben, aber das bedeutet nicht, dass die Verwendung von RF unsicher ist. Dies bedeutet nur, dass diese Menschen empfindlich auf RF reagieren und es vermeiden sollten, wenn sie ein Problem damit haben.

Zusammenfassung des Kapitels: Im strengsten Sinne des Wortes ist ein Instrument, das nicht die HF-Frequenzen von Dr. Rife ausgibt, keine "Rife-Maschine". Es kann auch nicht mit den Mikroorganismen in Resonanz treten, von denen Dr. Rife bewiesen hat, dass sie mit seinen HF-Frequenzen devitalisiert werden können. Keines der HF-Instrumente von Dr. Rife gibt jemals Frequenzen im "Mikrowellenband" oder "Röntgenband" von Frequenzen aus. Dr. Rife stellte fest, dass seine Frequenzen und die Leistungspegel, die er in seinen Instrumenten verwendete, sicher zu verwenden waren. Nicht-HF-Frequenzgeneratoren scheinen sehr gute Instrumente zu sein und helfen vielen Menschen, aber sie arbeiten nicht nach den gleichen Methoden und Prinzipien, die Dr. Rife verwendet hat.

Viele Leute haben sich gefragt, ob Dr. Rife jemals Audiofrequenzen verwendet hat. In Kapitel 5 werden wir die Dokumente besprechen, die zeigen, dass Dr. Rife Audiofrequenzen mit seinen Geräten verwendete.

[\(Um Kapitel #5 zu lesen\)](#)